

Presseinformation

31. Mai 2016

Juni-Programm des Viertelfestivals NÖ

„Fliehkraft“ im Mostviertel wirkt weiter

Als äußerst umfangreich und reichhaltig präsentiert sich das Juni-Programm des diesjährigen Viertelfestivals NÖ, das noch bis 7. August im Mostviertel Station macht und dabei unter dem Motto „Fliehkraft“ insgesamt 63 Kunst- und Kulturprojekten eine Bühne „vor der Haustür“ bietet:

Im Rahmen des Projekts „Aufnehmen oder Abschieben?“ veranstaltet der Verein Südwind NÖ Süd am 2. Juni in Scheibbs einen Schul-Workshop zur aktuellen Flüchtlingssituation. Am 3. Juni begrüßt und verabschiedet die Rock'n'Roll-Kapelle The RockaRollics vor dem Bahnhof in Waidhofen an der Ybbs die Fahrgäste mit Musik. In Zusammenarbeit mit den Elektroakustikerinnen Veronika Mayer und Lale Rodgarkia-Dara bespielt die intermediale Literaturgruppe Wortwerft ab 4. Juni einen „Ötscherbären“-Waggon der Mariazellerbahn mit einer Klang-Installation.

„Love@Music“ ab 5. Juni in Kochholz im Bezirk Melk ist ein Musical der Dunkelsteiner Blasmusik über Streitereien zweier rivalisierender Vereine in einer kleinen Landgemeinde. Im Rahmen von „Aus Oberumberg. Nach Oberumberg“ wird ab 5. Juni in Form eines Dorffestivals untersucht, was sich während der letzten 40 Jahre in dem kleinen Dorf bei Euratsfeld verändert hat. Das Projekt „Heimat-Flucht.Heimat?“ bietet ab 9. Juni im Stadtmuseum St. Pölten Flüchtlingen die Möglichkeit, ihre Herkunft, Fluchterfahrungen und ihren Lebensalltag in Österreich in Form von Fotocollagen darzustellen.

In Wieselburg soll mit der Installation „Kriegsflucht - Überlebenskraft“ im öffentlichen Raum ab 10. Juni das Augenmerk auf weltweite Kriege und Kriegsflüchtlinge gelenkt werden. „Windbrücke. Der Wind lässt grüßen“ nennt sich eine Installation auf der Grestner bzw. Ybbsitzer Höhe, die ebenfalls am 10. Juni eröffnet wird. Eine Tanzperformance in der Hagenbachklamm mit einer Ausstellung im Kulturhaus von St. Andrä-Wördern kombiniert das Projekt „Naturkraft-Tanzkraft. Interaktion mit wilder Landschaft“ ab 10. Juni.

Am 10. Juni wird auch Egon Schieles „Zerfallende Mühle“ in Form der Kunst-Installation „Die Klangmühle. Schieles Musik“ in Purgstall wiederauferstehen. In Traismauer geht ab 10. Juni unter dem Motto „Crossover unter Sternen“ ein Brassfestival über die Bühne. „Verwandlung“ ist der Titel einer Ausstellung von Landschaftskunstobjekten ab 11. Juni in Scheibbs. Ab 11. Juni lädt auch

Presseinformation

„WeltWeitWördern" in St. Ändrä-Wördern" in Form von Grätzelfesten zu einer Reise durch die Kultur und die kulinarische Tradition anderer Kontinente.

In St. Pölten bewegt sich ab 11. Juni das skulptural-theatrale Echtzeitspektakel „Das Karussell". Ab 14. Juni zeigen die im Café Zum Kuckuck in Amstetten ansässigen Vereine unterschiedliche Perspektiven zum Festivalmotto „Fliehkraft".

„Her Kommen / Da Sein / Weg Gehen" nennt sich ein Digital-Storytelling-Projekt, das am 15. Juni im NÖ Landesarchiv in St. Pölten audiovisuelle Lebenserzählungen präsentiert.

Das Projekt „ZaumSchaun - ZaumRuafa" ermöglicht am 18. Juni in Kollmitzberg eine Kontaktaufnahme mit Fernrohr und Gegensprechanlage zur in Oberösterreich gelegenen Goblwarte. Mit „Das fliehende Bild. Film und Kino neu betrachten" soll ab 22. Juni in Waidhofen an der Ybbs die klassische Nutzung von Kinoräumen erweitert werden. Schließlich sind in Pixendorf ab 26. Juni entlang eines „Buchstabenweges" alte Reklamebuchstaben still gelegter Nahversorgerbetriebe des Mostviertels zu sehen.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival NÖ unter 02572/342 34, e-mail viertelfestival@kulturvernetzung.at und <http://www.viertelfestival-noe.at/>.